

Interner Vermerk: Wiederholung der eh. A247/21 unverä. mit der neuen Kennziffer A30/22

An der Universität Bremen ist am Fachbereich 7 (Wirtschaftswissenschaft) im Arbeitsgebiet „Bundesstaatliche und regionale Finanzbeziehungen“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt unter dem Vorbehalt der Freigabe die Stelle für eine:n

Wissenschaftliche:n Mitarbeiter:in (Doktorand:in)
(w/m/d)

- Entgeltgruppe 13 TV-L - (50 % der regelmäßigen Arbeitszeit)

für die Dauer von drei Jahren zu besetzen.

Die Befristung erfolgt zur wissenschaftlichen Qualifikation nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG (Wissenschaftszeitvertragsgesetz). Demnach können nur Bewerber:innen berücksichtigt werden, die noch in dem entsprechenden Umfang über Qualifizierungszeiten nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG verfügen.

Die Arbeits- und Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der Wirtschafts-, Finanz- und Steuerpolitik. Dazu bieten wir u.a. Möglichkeiten zum Austausch zur Förderung der Forschungsaktivitäten auf nationalen und internationalen Konferenzen sowie über unsere Forschungs- und Lehrkooperationen (u.a. USA, Ukraine, Südafrika und Thailand)

Aufgaben:

1. *Eigenverantwortliche Forschung in Verbindung mit einer Promotion mit Bezug zu den oben genannten Arbeits- und Forschungsschwerpunkten.*

Die Forschungsarbeiten können sich auf folgende Bereiche beziehen:

- Analyse von Abgabensystemen
- Lokale und regionale Finanzpolitik und Finanzierung von Daseinsvorsorge
- Interjurisdiktionaler Wettbewerb und föderaler Finanzausgleich

2. *Wissenschaftliche Dienstleistungen in der Forschung:*

- Mitarbeit in den Forschungsprojekten des Arbeitsgebietes
- Vorbereitung und Durchführung wissenschaftlicher Tagungen
- Mitarbeit/Abfassung von Veröffentlichungen

3. *Wissenschaftliche Dienstleistungen in der Lehre (im Umfang von 2 SWS) und Lehrvorbereitung:*

- Vorbereitung von Lehrmaterialien
- Vorkorrektur von Klausuren
- Durchführung von Übungen und Organisation von Tutorien oder Betreuung von Arbeitsgemeinschaften
- Unterstützung bei der Betreuung von Seminar- und Hausarbeiten, Referaten sowie Bachelor- und Masterarbeiten

Einstellungsvoraussetzungen:

- Ein mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom- oder Masterstudiengang mit mind. 300 CP) in einem für die oben genannten Forschungsschwerpunkt einschlägigen Studiengang (Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftswissenschaft oder Komplexes Entscheiden)
- Sehr gute Fachkenntnisse der Wirtschafts- und Finanzpolitik bzw. Finanzwissenschaft
- Gute analytische Fähigkeiten, ausgewiesen durch eine hervorragende Abschlussarbeit mit Bezug zu den Forschungsschwerpunkten
- Hohe Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und eine eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Gute Kenntnisse der englischen Sprache
- Bereitschaft zur Promotion

Die Universität Bremen beabsichtigt, den Anteil von Frauen im Wissenschaftsbereich zu erhöhen und fordert deshalb Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderten Bewerberinnen und Bewerbern wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund werden begrüßt.

Nähere Informationen können unter <http://www.uni-bremen.de/finpol> abgerufen werden.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden erbeten bis **15.05.2022** zum unter Angabe der **Kennziffer A30/21** an die

Universität Bremen
Prof. Dr. André W. Heinemann
Fachbereich 7
WiWi 2 F 2320
Max-von-Laue-Straße 1
28359 Bremen

Wir bitten Sie, uns von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien (keine Mappen) einzureichen.

Veröffentlichung:

-UNI HP 08.10.2021+**17.01.2022**
-karriere.bremen.de
-AfA

Bewerbungsschluss:

15.11.2021+06.12.2021+11.02.2022
+11.03.2022+**08.04.2022+15.05.22**

Kopie an:

- K
- FB
- Dez. 2
- PR
- Zentrale Frauenbeauftragte
- Vertrauensfrau d. Schwerbehinderten